

# Pressemitteilung



**Bundesweite Großdemonstrationen in sieben Städten**

## **Für einen gerechten Welthandel: CETA und TTIP stoppen!**

### **BUND Naturschutz Main-Spessart fährt nach Frankfurt**

CETA und TTIP, die Abkommen der EU mit Kanada und den USA, drohen Demokratie und Rechtsstaatlichkeit zu untergraben. Jetzt geht die Auseinandersetzung um das Freihandelsabkommen CETA in eine neue Runde, da der EU-Ministerrat in Bratislava Mitte September über das Handelsabkommen der europäischen Union mit Kanada berät. Auch TTIP soll bis zum Jahresende fertig verhandelt sein.

CETA ist bereits fertig verhandelt. EU-Kommission und Bundesregierung wollen, dass das Abkommen beim EU-Kanada-Gipfel im Oktober offiziell unterzeichnet wird. Zuvor müssen sowohl der EU-Ministerrat als auch die Bundesregierung entscheiden, ob sie CETA stoppen. CETA dient als Blaupause für TTIP. Schon mit CETA könnten Großunternehmen über kanadische Tochtergesellschaften EU-Mitgliedsstaaten auf Schadensersatz verklagen, wenn neue Gesetze ihre Profite schmälern.

TTIP und CETA dienen vor allem mächtigen wirtschaftlichen Interessengruppen und schreiben somit das Ungleichgewicht zwischen Gemeinwohl- und Wirtschaftsinteressen fest. Der „Wert“ des Freihandels wird über die Werte ökologischer und sozialer Regeln gestellt. Sonderklagerechte für Investoren gefährden demokratische Handlungsfreiheiten.

Ein breites Bündnis protestiert gegen CETA und TTIP und geht am Samstag, den 17. September in sieben Städten – in Berlin, Frankfurt/Main, Hamburg, Köln, Leipzig, München und Stuttgart - auf die Straße. Damit fordert das Bündnis auch die Landesregierungen auf, im Bundesrat CETA und TTIP nicht zuzustimmen.

Demonstrieren Sie mit und fahren mit nach Frankfurt! Die Kreisgruppe Main-Spessart des BUND Naturschutz wird in Fünfergruppen mit dem Schönes-Wochenende-Ticket ab Lohr mit dem Regionalzug nach Frankfurt fahren, Abfahrt 10.15 Uhr. Verbindliche Anmeldungen bis zum 15. September unter 09391-8892 oder [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

Marktheidenfeld,  
29.08.2016

**PM der BN Kreisgruppe  
Main-Spessart**

BN Kreisgruppe Main-  
Spessart

**Vorsitzender:**

Erwin Scheiner

Südring 2

97828 Marktheidenfeld

Tel./Fax: 09391-8892

Email: [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)



**Unser Umweltbil-  
dungsprojekt 2016**

**Mit der Natur,**

**In der Natur,**

**Für die Natur,**

**Aus der Natur – VIELFALT**

Einschließlich

Jugendprojekt HIZUNA

Bankverbindung:

Sparkasse

Mainfranken-Würzburg

**IBAN**

DE 78 7905 0000 0240 4428 22

Mit unserem Protest treten wir ein für internationale Abkommen, die

- Umwelt-, Sozial-, Daten- und Verbraucherschutzstandards erhöhen statt sie zu senken oder auszuhebeln;
- Arbeitsstandards wie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festschreiben statt sie auszuhöhlen;
- öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge stärken statt sie zu schwächen;
- kulturelle Vielfalt und öffentliche Bildungsangebote fördern statt sie als Handelshemmnis zu betrachten;
- bäuerliche und nachhaltige Landwirtschaft sowie artgerechte Tierhaltung voranbringen statt Gentechnik und industrielle Landwirtschaft zu fördern;
- die Macht von Konzernen und Finanzmarkt-Akteuren begrenzen statt sie zu vergrößern
- global ausgerichtet sind statt die Mehrheit der Menschen auszugrenzen und
- transparent und offen verhandelt werden statt geheim und in Hinterzimmern.

Mehr dazu: <http://ttip-demo.de/home/aufruf/>